

Modulordnung

für den Bachelorstudiengang Kirchenmusik [evangelisch | katholisch]
(in der Fassung der Änderungsordnung vom 12. Juli 2023*¹)

allgemeines Qualifikationsziel:

Der Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Kirchenmusik [evangelisch | katholisch] qualifiziert für eine Tätigkeit als Kantor und Organist im kirchlichen Dienst für sogenannte **B-Stellen**.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 101	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Künstlerische Kernfächer	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Die künstlerischen Kernfächer umfassen den organistisch-instrumentalen und den kantoral-dirigistischen Bereich. – Das Basismodul erweitert die Vorkenntnisse und Fertigkeiten der Studierenden in instrumentaler und dirigistischer Hinsicht, vermittelt einen ersten Einblick in die Gattungs- und Stilvielfalt des Orgel- und Chorrepertoires und schafft Grundlagen für eigenständige Interpretation. Im Liturgischen Orgelspiel werden die Grundlagen für ein angemessenes gottesdienstliches Orgelspiel vermittelt (vor allem Gemeindebegleitung von Liedern und Liturgie).	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben öffentliche Vorspiele und Auftritte projektbezogene Exkursionen sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote geht nicht in die Bachelornote ein)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	4 Semester	
Arbeitsaufwand	62,5 CP = 1875 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren Gruppenunterricht Chor	60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 660 h Selbststudium = 720 h gesamt ≈ 24 CP 60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 330 h Selbststudium = 390 h gesamt ≈ 13 CP 180 h Präsenzzeit (4x3 SWS) + 420 h Selbststudium = 585 h gesamt ≈ 19,5 CP 120 h Präsenzzeit (4x2 SWS) + 60 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Orgel Literatur: Vortrag eines ca. 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. J. S. Bachs. Liturgisches Orgelspiel: vorbereitete Improvisation einer c.f.-gebundenen Form; vorbereitetes und Vom-Blatt-Spiel von Gemeindeliedern in eigener Harmonisierung und in unterschiedlichen c.f.-Lagen (nur vorbereitet); Beherrschung der gängigen Liturgie. [ca. 15 Minuten.] Chordirigieren: Probenarbeit an einem einfachen Chorwerk. [ca. 20 Minuten]	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 102	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Ergänzende Fächer	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Dieses Modul vermittelt wichtige, die künstlerischen Kernfächer ergänzende Kenntnisse und Fähigkeiten. Im Fach Klavier steht die Entwicklung einer umfassenden technischen Grundlage und die Vermittlung vor allem des klassischen, romantischen und post-romantischen Repertoires im Vordergrund. Das Fach Gesang vermittelt Grundlagen solistischen Singens und chorischer Stimmbildung. Die Fächer Partiturspiel und Continuospiel ergänzen die Chorleitungsausbildung und schärfen das stilistische Bewusstsein. Tonsatz und Gehörbildung vermitteln satztechnische Grundkenntnisse, Harmonik, Kantionalsatz u. a. und versetzen die Studierenden in die Lage, anspruchsvolle musikalische Zusammenhänge auditiv zu erfassen (Mittelstufe 1 und 2 – M1+M2). Absoluthörer*innen können statt den Gehörbildungskursen M1 und M2 die beiden Absoluthörerkurse A1 und A2 belegen.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben bzw. Aufgabenerfüllung sowie bestandene Modulteilprüfungen	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	4 Semester	
Arbeitsaufwand	31 CP = 930 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Klavier Einzelunterricht Gesang Gruppenunterricht Tonsatz Gruppenunterricht Gehörbildung Einzelunterricht Partiturspiel Einzelunterricht Continuospiel	60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 270 h Selbststudium = 330 h gesamt ≈ 11 CP 60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 180 h Selbststudium = 240 h gesamt ≈ 8 CP 60 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 22,5 h Präsenzzeit (3x0,5 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x0,75) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen	
	Klavier: Vortrag von drei Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. J. S. Bachs; mindestens ein Werk ist auswendig vorzutragen. [ca. 20 Minuten] (Note geht nicht in die Modulnote ein) Gesang: Vortrag zweier Gesangsstücke und eines oder zweier Sprechtexte. [ca. 10 Minuten] (Note geht nicht in die Modulnote ein)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 102	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Gehörbildung - schriftliche Prüfung M2/A2 (max. 90 min) Die schriftliche Prüfung besteht aus vier möglichst paritätisch gewichteten unabhängigen Teilen, welche unterschiedliche Epochen sowie Stilrichtungen widerspiegeln. Mindestens eines der Diktate soll vom Tonträger gegeben und mit Aufgaben zur Höranalyse bearbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diktat: Klavier- oder vierstimmiger Chorsatz, - Zwei- bis dreistimmiges Gedächtnisbeispiel (erweitert tonal), - Notieren Zeitgenössischer Musik (Niveau: anspruchsvoll), - Zeitgenössische Disziplin zu kursspezifischer Vertiefung (Niveau: anspruchsvoll). <p>(Note geht nicht in die Modulnote ein)</p> <p>Gehörbildung - mündliche Prüfung M2/A2 (ca. 15 min) Innerhalb der dreiteiligen mündlichen Prüfung können selbstständig erarbeitete Transkriptionen in die Benotung eingebracht werden, deren Inhalte nicht in veröffentlichter Schriftform vorliegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vom-Blatt-Singen: (Vokal-) Literatur (erweitert tonal oder freitonal), - (Gesangs-) Improvisation nach anspruchsvoller Vorgabe oder Darstellen anspruchsvoller Rhythmen, - Erkennen und Reproduzieren von anspruchsvollen Skalen, Fünfklingen und Klangverbindungen (einschließlich Modulation) sowie nicht-terzgeschichteten Klängen.² <p>(Note geht nicht in die Modulnote ein)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 103	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Musikwissenschaft	
Verantwortlich	W3-Professur Musikwissenschaft W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik Die bestandene Teilprüfung Musikgeschichte ist Voraussetzung für die Teilnahme an Modul KI 108 „Vertiefungsmodul Musikwissenschaft, Pädagogik, Gemeindepraxis“.	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das Modul dient der Vermittlung von Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens. Es vermittelt einen Gesamtüberblick über die Musikgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. Diese Kenntnisse werden ergänzt und vertieft durch Kenntnisse des musikalischen Instrumentariums, der Geschichte und Stilistik des Orgelbaus und durch analytisches Begreifen musikalischer Formen und Gattungen.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme Referat Teilnahme an Exkursionen Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	4 Semester	
Arbeitsaufwand	13 CP = 390 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung " Musikgeschichte im Überblick " Übung " Musikgeschichte im Überblick " Vorlesung Orgelkunde Vorlesung Formenlehre Vorlesung Instrumentenkunde	90 h Präsenzzeit (4x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 45 h Präsenzzeit (4x1 SWS) + 105 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Musikgeschichte im Überblick: vier Klausuren (jeweils am Semesterende) zum Inhalt der Lehrveranstaltungen (je 60 min), das Bestehen der Modulteilprüfung Musikgeschichte richtet sich nach der Durchschnittsnote der Klausuren (Note geht nicht in die Modulnote ein und wird Teil der Gesamtnote für Musikwissenschaft in Modul KI 108) Orgelkunde: Überblick über die Geschichte und Stilistik des Orgelbaus, den Aufbau der Orgel und ihrer Register / Registrierkunde. Grundfragen der Orgelpflege, Stimmen von Zungenregistern. [ca. 15 Minuten mündliche Prüfung] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 103	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Formenlehre: Kenntnis zentraler musikalischer Formen. [90 Minuten Klausur] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) (Testat für Instrumentenkunde wird im Zeugnis ausgewiesen) (Testat Musikgeschichte im Überblick für Referat (ca. 20 min Redezeit), alternativ Hausarbeit/en (Gesamtumfang ca. 6 Seiten) nach Festlegung durch den Dozenten (Bewertung "bestanden/nicht bestanden"))</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 104a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Theologisch-Kirchliche Fächer - evangelisch	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Evangelische Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In diesem Modul erwerben die Studierenden unerlässliche Grundkenntnisse der Bibelkunde, der Glaubensinhalte und der Kirchenkunde. Diese werden in den für Kirchenmusiker zentralen Bereichen der Gottesdienstgestaltung (historische und praktische Liturgiewissenschaft), der Hymnologie (Geschichte und Gegenwart kirchlichen Singens) und der Choralkunde (Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang) aufgenommen und vertieft. – Soweit erforderlich sind die Lehrveranstaltungen konfessionsspezifisch ausgerichtet.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote sechsfach gewichtet)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	4 Semester	
Arbeitsaufwand	10,5 CP = 315 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung Theologische Grundlagen Vorlesung Liturgik Vorlesung Hymnologie Seminar Choralkunde/ Gregorianik	67,5 h Präsenzzeit (3x2 SWS) + 52,5 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 75 h gesamt ≈ 2,5 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende mündliche Modulteilprüfungen Theologische Grundlagen: Bibelkunde: Grundkenntnisse über die wichtigsten biblischen Bücher, ihre Entstehung und theologische Aussage. Grundfragen der Biblischen Theologie. Glaubenslehre: Grundlagen des christlichen Bekenntnisses und seiner Aussagen innerhalb der Gegenwart. Kirchenkunde / Praktische Theologie: Kenntnis der kirchlichen Strukturen. Stellung und Aufgaben der Kirchenmusik in Kirche und Gemeinde. Die theologischen Teildisziplinen werden einzeln geprüft, die Noten werden zu gleichen Teilen zu einer gemeinsamen Note zusammengefasst. [jeweils ca. 10 Minuten, gesamt 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) Liturgik: Kenntnis der Geschichte des Gottesdienstes, seiner theologischen Grundlagen und des Kirchenjahres. Überblick über die geltenden Gottesdienstordnungen; Fragen der Gottesdienstgestaltung. Beherrschen der Psalmtonmodelle und der einstimmigen Weisen für Ordinarium und Proprium. [ca. 20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote zweifach gewichtet)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 104a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Hymnologie: Überblick über die Geschichte des Kirchenliedes und des Gesangbuches unter Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte. Kenntnis des Gesangbuches und seiner Verwendung. Kriterien der Liedauswahl. [ca. 15 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote zweifach gewichtet)</p> <p>Choralkunde: Grundkenntnisse zum gregorianischen Repertoire und seiner Ausführung. [ca. 10 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 104b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Theologisch-Kirchliche Fächer - katholisch	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Katholische Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In diesem Modul erwerben die Studierenden unerlässliche Grundkenntnisse der Bibelkunde, der Glaubensinhalte und der Kirchenkunde. Diese werden in den für Kirchenmusiker zentralen Bereichen der Gottesdienstgestaltung (historische und praktische Liturgiewissenschaft), der Hymnologie (Geschichte und Gegenwart kirchlichen Singens) und der Choralkunde (Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang) aufgenommen und vertieft. – Soweit erforderlich sind die Lehrveranstaltungen konfessionsspezifisch ausgerichtet.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote sechsfach gewichtet)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	4 Semester	
Arbeitsaufwand	12,5 CP = 330 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung Theologische Grundlagen Vorlesung Liturgik Vorlesung Hymnologie Seminar Choralkunde/ Gregorianik	67,5 h Präsenzzeit (3x2 SWS) + 52,5 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 75 h gesamt ≈ 2,5 CP 67,5 h Präsenzzeit (3x2 SWS) + 22,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende mündliche Modulteilprüfungen Theologische Grundlagen: Bibelkunde: Grundkenntnisse über die wichtigsten biblischen Bücher, ihre Entstehung und theologische Aussage. Grundfragen der Biblischen Theologie. Glaubenslehre: Grundlagen des christlichen Bekenntnisses und seiner Aussagen innerhalb der Gegenwart. Kirchenkunde / Praktische Theologie: Kenntnis der kirchlichen Strukturen. Stellung und Aufgaben der Kirchenmusik in Kirche und Gemeinde. Die theologischen Teildisziplinen werden einzeln geprüft, die Noten werden zu gleichen Teilen zu einer gemeinsamen Note zusammengefasst. [jeweils ca. 10 Minuten, gesamt 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) Liturgik: Kenntnis der Geschichte des Gottesdienstes, seiner theologischen Grundlagen und des Kirchenjahres. Überblick über die geltenden Gottesdienstordnungen; Fragen der Gottesdienstgestaltung. [ca. 20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote zweifach gewichtet) Hymnologie: Überblick über die Geschichte des Kirchenliedes und des Gesangbuches unter Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte. Kenntnis des Gesangbuches und seiner Verwendung. Kriterien der Liedauswahl. [ca. 15 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote zweifach gewichtet)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 104b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Choralkunde: Grundkenntnisse zum gregorianischen Repertoire und seiner Ausführung. Einstudierung und Dirigat eines einstimmigen Gesangsstückes, Kenntnis der Lektionstöne und der Vorsänger- und Chormelodien des geltenden kath. Gesangbuches. Beherrschen der Psalmtonmodelle und der einstimmigen Weisen für Ordinarium und Proprium. [ca. 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 105	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Kirchenmusikalische Praxis
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel
Modulturnus	Winter- oder Sommersemester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Teilnahme (Hospitation mit eigenen Übungsanteilen) an einer mehrtägigen Kinderchorfreizeit dient einer ersten Kenntnisnahme zukünftiger eigener kirchenmusikalischer Praxis. Damit wird ein Problembewusstsein für kirchenmusikpädagogische Tätigkeiten vermittelt, das in den folgenden Semestern theoretisch und praktisch vertieft wird.
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung in gewählten Studiengang
Vergabe von Credit Points [CP] für:	testierte Teilnahme
empfohlen für	1. - 3. Semester Planung des Moduls nach individueller Regelung, möglichst zwischen dem 1. und 2. oder zwischen dem 2. und 3. Semester
Dauer	Projektlaufzeit
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 h Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	Hospitation Kinderchorfreizeit
Prüfungsformen und -leistungen	Testat am Ende des Moduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 106	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer I	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In Weiterführung des entsprechenden Basismoduls wird in Stil- und Repertoirekenntnis sowie technischem Vermögen die künstlerisch selbständige Persönlichkeit weiter gefördert. Dazu gehören instrumental-interpretatorische, dirigistische und improvisatorische Kompetenzen. Die Erarbeitung eines repräsentativen Ausschnittes des vor allem kirchenmusikalisch relevanten Chor- und Orgelrepertoires unterschiedlicher Stilistik und Epochen führt zu deren vertieftem Verständnis. Zugleich erweitern die Studierenden damit ihre Kenntnisse und Fertigkeiten für eine vornehmlich gottesdienstlich-liturgische Improvisationspraxis.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 101 „Basismodul Künstlerische Kernfächer“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben öffentliche Vorspiele und Auftritte projektbezogene Exkursionen	
empfohlen für	5. - 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	29 CP = 870 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren Gruppenunterricht Chor Einzelunterricht Orchesterdirigieren	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 285 h Selbststudium = 315 h gesamt ≈ 10,5 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 150 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 195 h Selbststudium = 285 h gesamt ≈ 9,5 CP 30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 0 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat Orgel Literatur für öffentliches Vorspiel in jedem der beiden Semester (Testat für Chor wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 107	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul Ergänzende Fächer I	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das Modul setzt die Ausbildung des Basismoduls fort, führt zu einer vertieften Literaturkenntnis über den im engeren Sinne kirchenmusikalischen Bereich hinaus und vermittelt Grundfähigkeiten kirchenmusikalischen Komponierens. Das Fach Populärmusik zielt auf diejenigen populären Musikformen, die für die kirchenmusikalische Tätigkeit erforderlich sind (Harmonik, Improvisationsmöglichkeiten). Sie entwickeln ihre Fähigkeiten der auditiven Erfassung komplexer musikalischer Zusammenhänge (Oberstufe - O).	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 102 „Basismodul Ergänzende Fächer“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben bzw. Aufgabenerfüllung sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote fünffach gewichtet)	
empfohlen für	5. - 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	18 CP = 520 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Klavier Einzelunterricht Gesang Gruppenunterricht Tonsatz Gruppenunterricht Gehörbildung Einzelunterricht Partiturspiel Einzelunterricht Continuospiel Gruppenunterricht Populärmusik	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 150 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 15 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 15 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Klavier: Vortrag eines Programms mit mindestens drei Klavierwerken verschiedener Stilepochen einschl. J. S. Bachs, darunter Teile wenigstens eines zyklischen Werkes. Mindestens 10 Minuten sind auswendig vorzutragen. Kammermusik oder Liedbegleitung können Bestandteil (ca. 5 Minuten) des Prüfungsprogramms sein. Die Prüfung ist nur abzulegen, wenn danach Modulvariante KI 111 b „Wahlobligatorische Fächer I“ studiert wird. [30-35 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) Gesang: Vortrag von zwei begleiteten Sololiedern sowie einer Arie oder eines Geistlichen Konzerts.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 107	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Die Prüfung ist nur abzulegen, wenn danach Modulvariante KI 111 a „Wahlobligatorische Fächer I“ studiert wird. [ca. 15 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Gehörbildung - schriftliche Prüfung O (max. 90 min)</p> <p>Die schriftliche Prüfung besteht aus vier möglichst paritätisch gewichteten unabhängigen Teilen, welche unterschiedliche Epochen sowie Stilrichtungen widerspiegeln. Mindestens eines der Diktate soll vom Tonträger gegeben und mit Aufgaben zur Höranalyse bearbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diktat: Vierstimmig polyphoner Satz, - Drei- bis vierstimmiges Gedächtnisbeispiel (erweitert tonal), - Notieren Zeitgenössischer Musik (Niveau: komplex), - Zeitgenössische Disziplin zu kursspezifischer Vertiefung (Niveau: komplex). <p>Gehörbildung - mündliche Prüfung O (ca. 15 min):</p> <p>Innerhalb der dreiteiligen mündlichen Prüfung können selbstständig erarbeitete Transkriptionen in die Benotung eingebracht werden, deren Inhalte nicht in veröffentlichter Schriftform vorliegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vom-Blatt-Singen: (Vokal-) Literatur (20./21. Jahrhundert), - (Gesangs-) Improvisation nach komplexer Vorgabe oder Darstellen komplexer Rhythmen, - Erkennen und Reproduzieren von komplexen Skalen, Sechsklängen und Klangverbindungen (einschließlich Modulation) sowie nicht-terzgeschichteten Klängen. <p>(Die Gesamtnote für Gehörbildung errechnet sich aus dem einfach gewichteten Durchschnitt der Gehörbildungsnoten im Modul KI 102 sowie aus dem zweifach gewichteten Durchschnitt der Gehörbildungsnoten im Modul KI 107. Sie wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote einfach gewichtet.)</p> <p>Partiturspiel:</p> <p>Vorbereiteter Vortrag einer mittelschweren Chorpartitur a-capella und eines Chor-Orchester-Werkes in modernen Schlüsseln.</p> <p>Vom-Blatt-Spiel einer einfachen Chorpartitur und eines Choralsatzes in alten Schlüsseln.</p> <p>Spiel eines Ausschnittes aus einem kirchlichen Chor-Orchester-Werk mit 30 Minuten Vorbereitung. [ca. 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Continuospiel:</p> <p>stilistisch angemessener, vorbereiteter Vortrag eines Rezitativs und einer Arie auf dem Cembalo oder dem Orgelpositiv; ggf. Vortrag mittelschwerer Cembaloliteratur; Vom-Blatt-Spiel eines mittelschweren bezifferten Basses. [ca. 15 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Populärmusik:</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 107	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Vertrautheit mit Jazz-Harmonik und -Rhythmik; Vortrag (ggf. im Ensemble) mehrerer, stilistisch unterschiedlicher Lieder oder Stücke aus dem Bereich der Neuen Geistlichen Musik, des Gospel/ Spiritual o.ä. unter besonderer Berücksichtigung differenzierter Begleit-Patterns (Ballade, Rock, Swing, Latin); Re-Harmonisierung alter Kirchenlieder mit entsprechenden Vorspielen/ Arrangements; Erstellen eines Lead-Sheets [ca. 25 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 108	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul Musikwissenschaft, Pädagogik, Gemeindepraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel W3-Professur Musikwissenschaft	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das Modul vertieft die Grundkenntnisse der Musikgeschichte um exemplarische Themen der Geschichte der Kirchenmusik. Der zukünftigen pädagogischen Tätigkeit in der Kirchenmusik dienen eine Einführung in die Musikpädagogik und ergänzende theoretische und praktische Ausbildungsinhalte. Die Studenten lernen die wichtigsten methodisch-geschichtlichen Grundlagen und gängigen Konzepte eines modernen Orgelunterrichts kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse der Orgelmethodik. Das Modul schafft eine Brücke zur Gemeindepraxis und vertieft damit die Reflexionsbasis innerhalb der hochschulinternen Lehrveranstaltungen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 103 „Basismodul Musikwissenschaft“ und KI 105 „Basismodul Kirchenmusikalische Praxis“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme Referat Praktikumsbericht sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote vierfach gewichtet)	
empfohlen für	5. - 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	12 CP = 360 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar Kirchenmusikgeschichte Seminar Orgelmethodik Seminar EMP Seminar Kinderchor Gemeindesingen Gemeindepraktikum Seminar Liturgik Vorlesung Pädagogik	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 60 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 60 h Präsenzzeit (3 Wochen) = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Kirchenmusikgeschichte: Prüfungsgespräche zu den jeweils gewählten thematischen Seminaren [ca. 20 Minuten] oder jeweils Referat und Hausarbeit (Für Musikwissenschaft wird eine Gesamtnote im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote einfach gewichtet, die aus dem Durchschnitt der Noten der Klausuren Musikgeschichte im Überblick im Modul KI 103 mit zweifacher Gewichtung und der Prüfungsleistungen der zwei Seminare Kirchenmusikgeschichte jeweils mit einfacher Gewichtung gebildet wird) Orgelmethodik: Lehrprobe mit Reflexion; Gespräch zu ausgewählten Themen des Lehrstoffs [ca. 25 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 108	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Kinderchor Gemeindesingen: Kurzes Offenes Singen mit einer Gemeindegruppe oder Übungsaufgabe mit einem Kinderchor [ca. 20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Gemeindepraktikum: Nach individueller Regelung zu Beginn des 5. Semesters. Hospitierende und assistierende Mitarbeit in einer Gemeinde. Das Praktikum ist zu testieren und über seinen Verlauf ist ein Bericht anzufertigen. (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Testat Orgelmethodik für Referat (ca. 30 min) über ein ausgewähltes Thema</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 109	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Exkursion	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	je nach Kapazität i.d.R. alle 2 Jahre	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik (Das Modul ist im Studium einmal zu belegen - Wahlpflicht)	
Qualifikationsziele und Inhalte	In einer mehrtägigen Exkursion oder in mehreren kürzeren Exkursionen erhalten die Studenten vertiefte Einblicke in die Orgel- und Chorkultur ausgewählter kirchenmusikalischer Zentren im In- oder Ausland. Dadurch werden Kenntnisse aus der Orgelkunde und aus dem Chorleitungsunterricht erweitert und veranschaulicht.	
Teilnahmevoraussetzungen	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum Bachelorstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	einmalige Teilnahme in einem der Studiensemester	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 h Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Hospitationen und praktische Übungen	60 h Präsenzzeit = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 110	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer II	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In Weiterführung von Modul KI 106 „Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer I“ werden die selbständigen künstlerischen Fähigkeiten gefördert und zur Prüfungsreife geführt.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 106 „Vertiefungsmodul Künstlerische Kernfächer I“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben öffentliche Vorspiele und Auftritte ggf. Proben und Exkursionen sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote neunfach gewichtet)	
empfohlen für	7. - 8. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	42 CP = 1260 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren Einzelunterricht Orchesterdirigieren	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 390 h Selbststudium = 420 h gesamt ≈ 14 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 300 h Selbststudium = 330 h gesamt ≈ 11 CP 90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 330 h Selbststudium = 420 h gesamt ≈ 14 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Orgel Literatur: Vortrag eines Programms mit mindestens drei Werken unterschiedlicher Stilepochen einschl. J. S. Bachs. Ein weiteres leichteres Werk ist innerhalb von vier Wochen selbständig vorzubereiten. Nachweis einer Repertoireliste. [ca. 45 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet) Liturgisches Orgelspiel (unter Berücksichtigung konfessionsbedingter Unterschiede): Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen: Organisten-Dienst zu einem Gottesdienst mit improvisierten Intonationen und Choralvorspielen mit vollständigen c.f.-Durchführungen in verschiedenen Formen und Stilen sowie Gemeindebegleitsätzen in eigener Harmonisierung und unterschiedlicher c.f.-Lage. Ein Lied muss transponiert gespielt werden. Improvisation einer größeren c.f.-gebundenen oder freien Form. Ohne Vorbereitungszeit: Intonation und Begleitsatz zu einem Gesangbuchlied; Spiel von Gemeindeliedern nach einer vom Kandidaten vorgelegten Liste von 10 Liedern einschließlich Modulation und Transposition (Stichproben), drei der zehn Lieder müssen dem Bereich Neues Geistliches Lied angehören; Auswendigspiel	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 110	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>von liturgischen Stücken. Die Prüfung kann in Ausnahmefällen im Rahmen eines simulierten Gottesdienstes abgelegt werden. [60 – 75 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)</p> <p>Chordirigieren: Probenarbeit an einem mittelschweren Chorwerk – Vorbereitungszeit eine Woche. [ca. 30 Minuten]</p> <p>Orchesterdirigieren: Probenarbeit an einem mittelschweren Instrumentalsatz. [ca. 20 Minuten] (Für Chor- und Orchesterdirigieren wird eine Gesamtnote im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet, die aus dem Durchschnitt der Noten für Chordirigieren und Orchesterdirigieren gebildet wird)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 111	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul Ergänzende Fächer II	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	<p>Das Modul vertieft mit individueller Schwerpunktsetzung die im Modul KI 107 „Vertiefungsmodul Ergänzende Fächer I“ erworbenen Kenntnisse und musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten. Es vermittelt weitere Grundfähigkeiten kirchenmusikalischen Komponierens und des analytischen Verständnisses von Musik. Das Modul ergänzt damit die Fähigkeiten zu eigenständiger Musikdarstellung.</p> <p>Das Modul ist entweder mit instrumentalem Schwerpunkt / Klavier (Modulvariante a) oder kantorialem Schwerpunkt / Gesang (Modulvariante b) zu studieren. Auf Antrag ist eine einsemestrige Verlängerung von Gesang bzw. Klavier möglich, die entsprechenden CP werden dann auf Modul KI 112 „Wahlpflichtmodul Ergänzende Fächer II“ angerechnet.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 107 „Vertiefungsmodul Ergänzende Fächer I“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben Teilnahme an zwei Projekten (Modulvariante b) sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Bachelornote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	7. - 8. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	8 CP = 240 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	<p>Modulvariante a Einzelunterricht Klavier Gruppenunterricht Tonsatz</p> <p>Modulvariante b Einzelunterricht Gesang Gruppenunterricht Tonsatz</p>	<p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 150 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 15 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 150 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 15 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>begleitende Modulteilprüfungen</p> <p>Klavier (nur in Modulvariante a): Vortrag eines Programms mit mindestens drei Klavierwerken verschiedener Stilepochen einschl. J. S. Bachs, darunter Teile wenigstens eines zyklischen Werkes. Mindestens 15 Minuten sind auswendig vorzutragen. Kammermusik und Liedbegleitung können Bestandteil (ca. 5 Minuten) des Prüfungsprogramms sein. [mind. 35 Minuten] (Note wird bei Modulvariante a im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Gesang (nur in Modulvariante b): Vortrag von zwei begleiteten Sololiedern sowie einer Arie oder eines Geistlichen Konzerts. Mindestens ein Werk ist auswendig zu singen. [ca. 20 Minuten] (Note wird bei Modulvariante b im Zeugnis ausgewiesen)</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 111	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Tonsatz: <i>Hausarbeit (vier Wochen):</i> Komposition eines drei- bis vierstimmigen Vokalwerkes und eines kleineren instrumentalen Stückes (frei oder choralgebunden). – <i>Klausur (fünf Stunden):</i> Ausarbeitung einer dreistimmigen Fugenexposition mit Zwischensatz, einer mindestens dreistimmigen Cantus-firmus-Bearbeitung, eines vierstimmigen Kantionalsatzes und zweier Modulationen (Für Tonsatz wird eine Gesamtnote im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote einfach gewichtet, die aus dem Durchschnitt der Noten der Hausarbeit und der Klausur gebildet wird)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 112a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter - evangelisch				
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel				
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. Kirchenmusik				
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre musikalische und/oder pädagogische Ausbildung entsprechend ihrer Schwerpunkte und Interessen. Sie erwerben zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. In eigener Planung lernt der Student, sein zukünftiges Arbeitsfeld in Hinblick auf persönliche Stärken zu strukturieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.</p> <p>Das Modul KI 109 „Exkursion“ ist im Studium einmal zu belegen (Wahlpflicht). Das Modul KI 116 „Gottesdienstpraxis“ ist im Studium einmal zu belegen (Wahlpflicht). Das Modul KI 117 „Dirigierseminar“ ist im Studium (3./4. Studienjahr) einmal zu belegen (Wahlpflicht).</p>				
Inhalte	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
empfohlen für	3. - 8. Semester				
Dauer	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Arbeitsaufwand	<p>7 CP = 210 Arbeitsstunden [Workload]</p> <p>Für eine gleichmäßige Verteilung des Arbeitsaufwandes (60 CP je Studienjahr) wird die Belegung von Wahlmodulen mit folgenden Anteilen empfohlen:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>1. Studienjahr: 0 CP</td> <td>3. Studienjahr: 1 CP</td> </tr> <tr> <td>2. Studienjahr: 2 CP</td> <td>4. Studienjahr: 4 CP</td> </tr> </table>	1. Studienjahr: 0 CP	3. Studienjahr: 1 CP	2. Studienjahr: 2 CP	4. Studienjahr: 4 CP
1. Studienjahr: 0 CP	3. Studienjahr: 1 CP				
2. Studienjahr: 2 CP	4. Studienjahr: 4 CP				
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 112b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter - katholisch				
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel				
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Kath. Kirchenmusik				
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre musikalische und/oder pädagogische Ausbildung entsprechend ihrer Schwerpunkte und Interessen. Sie erwerben zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. In eigener Planung lernt der Student, sein zukünftiges Arbeitsfeld in Hinblick auf persönliche Stärken zu strukturieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.</p> <p>Das Modul KI 109 „Exkursion“ ist im Studium einmal zu belegen (Wahlpflicht). Das Modul KI 116 „Gottesdienstpraxis“ ist im Studium einmal zu belegen (Wahlpflicht). Das Modul KI 117 „Dirigierseminar“ ist im Studium (3./4. Studienjahr) einmal zu belegen (Wahlpflicht).</p>				
Inhalte	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
empfohlen für	5. - 8. Semester				
Dauer	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Arbeitsaufwand	<p>5 CP = 150 Arbeitsstunden [Workload]</p> <p>Für eine gleichmäßige Verteilung des Arbeitsaufwandes (60 CP je Studienjahr) wird die Belegung von Wahlmodulen mit folgenden Anteilen empfohlen:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>1. Studienjahr: 0 CP</td> <td>3. Studienjahr: 1 CP</td> </tr> <tr> <td>2. Studienjahr: 0 CP</td> <td>4. Studienjahr: 4 CP</td> </tr> </table>	1. Studienjahr: 0 CP	3. Studienjahr: 1 CP	2. Studienjahr: 0 CP	4. Studienjahr: 4 CP
1. Studienjahr: 0 CP	3. Studienjahr: 1 CP				
2. Studienjahr: 0 CP	4. Studienjahr: 4 CP				
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls				

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 113	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche Bachelorarbeit
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel
Modulturnus	jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Bachelorarbeit soll sich auf ein für Theorie und Praxis der Kirchenmusik relevantes Thema beziehen. Sie kann z. B. musikgeschichtlich/musikwissenschaftlich, pädagogisch oder theologisch-liturgisch bzw. hymnologisch ausgerichtet sein. Mit der Bachelorarbeit wird die Fähigkeit nachgewiesen, ein Thema angemessen zu bearbeiten und schriftlich darzustellen sowie mit Quellen und Sekundärliteratur sachgemäß umzugehen (§ 22 Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik).
Teilnahmevoraussetzungen	Es müssen mindestens 120 CP erworben sein.
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Bachelorarbeit (Modulnote wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Bachelornote zweifach gewichtet)
empfohlen für	8. Semester [auch 7. Semester möglich]
Dauer	3 Monate
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 h Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	
Prüfungsformen und -leistungen	Bachelorarbeit (Bearbeitungsdauer drei Monate)

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 114	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Mitwirkung in Ensembleprojekten
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel
Modulturnus	Jedes Semester
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Bachelorstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann mehrmals belegt werden.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch Mitwirkung im Projektchor oder als begleitende Organisten Erfahrungen in Organisation und Durchführung von Projekten. Sie erweitern dabei ihre Repertoirekenntnisse.
Inhalt	Erarbeitung von Chor- bzw. Chor-Organwerken unter Berücksichtigung aufführungspraktischer Einsichten. Entwicklung des Hör- und Reaktionsvermögens.
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Kirchenmusik
Literaturangabe	nach Absprache
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme an Proben und abschließender Aufführung
empfohlen für	1. - 8. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	Gruppenunterricht 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (durch Studiendekan auf Grundlage der Teilnahmebestätigung der jeweiligen Fachlehrer)

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 115	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Thomaskirche	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Bachelorstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden und wird i.d.R. in zwei aufeinanderfolgenden Semestern belegt.	
Qualifikationsziele	Die Studenten sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Thomaskirche (gottesdienstliches Orgelspiel, Continuospiel u. a.) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker und Organisten.	
Inhalt	Unter der Anleitung des Thomasorganisten wirken die Studenten in Veranstaltungen und Gottesdiensten der Thomaskirche mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Mit Belegung des Moduls erhält der Student im jeweiligen Semester (ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel) seinen Hauptfachunterricht beim Thomasorganisten.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für bis zu zwei Semester nur für einen Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einem Probespiel zusammen mit dem Thomasorganisten entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Praxisaufgaben	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 116	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gottesdienstpraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik (Das Modul ist im Studium einmal zu belegen - Wahlpflicht)	
Qualifikationsziele und Inhalte	In diesem Modul sollen die Studierenden erworbene Fähigkeiten insbesondere im Bereich Liturgisches Orgelspiel in der Praxis oder in der Praxis nachempfundenen Situationen anwenden.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme Testate	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 h Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Gottesdienstpraxis"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt = 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat am Ende des Moduls für Orgelspiel im Gruppenunterricht, Mitwirkung in mind. zwei (simulierten) Gottesdiensten und mind. einem Vorspiel	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 117	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Dirigierseminar	
Verantwortlich	Künstlerischer Mitarbeiter für Chordirigieren	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik (Das Modul ist im Studium (3./4. Studienjahr) einmal zu belegen - Wahlpflicht)	
Qualifikationsziele	Anhand ausgesuchter Semesterthemen erwerben die Studenten die Fähigkeit, wissenschaftliche, analytische und praktische Aspekte der Werkbetrachtung zu verknüpfen.	
Inhalt	Theorie und Praxis des Chordirigierens anhand ausgesuchter Semesterthemen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Kirchenmusik mindestens 5, maximal 12 Teilnehmer	
Literaturangabe	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Referat oder Dirigat	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Chordirigieren"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat für Referat (ca. 10 min) oder vorbereitetes Dirigat (max. 10 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 118	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gemeindepraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester (nach Verfügbarkeit)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studenten haben anhand exemplarischer Themen aktuelle Fragestellungen der Gemeindepraxis kennen gelernt.	
Inhalt	Teilnahme an einer Tagung zur Gemeindepraxis der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Interdisziplinäre Behandlung aktueller Themen der Gemeindepraxis.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Blockseminar "Gemeindepraxis"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt = 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 119	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Chor	
Verantwortlich	W3-Professur Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Bachelorstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Thomaskirche (Proben, Gottesdienste, Motetten, Konzerte) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker / als Chor- und Ensembleleiter.	
Inhalt	Unter Anleitung des Thomaskantors wirken die Studierenden in Proben und Aufführungen des Thomanerchors mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Das Modul versteht sich als zusätzliches Angebot zum regulären Unterricht in Chor-/Orchesterdirigieren.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einer Chorprobe zusammen mit dem Thomaskantor entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
empfohlen für	5. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 120	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Universitätskirche	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Bachelorstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Universitätsmusik (Gottesdienste, Proben, Konzerte etc.) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker/ als Organist.	
Inhalt	Unter Anleitung des Universitätsorganisten wirken die Studierenden in Gottesdiensten u.a. Veranstaltungen mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Mit Belegung des Moduls kann der Student im jeweiligen Semester ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel seinen Hauptfachunterricht (Orgel Literaturspiel bzw. Liturgisches Orgelspiel) beim Universitätsorganisten erhalten, die weitere Belegung beim bisherigen Hauptfachlehrer ist aber nach Absprache ebenfalls möglich.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und ggf. einem Vorspiel gemeinsam mit dem Universitätsorganisten entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von CP für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
Empfohlen für	5.- 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 121	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Freiburger Dom	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Bachelorstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln Erfahrung im Umgang mit historischen Orgeln in der kirchlichen Praxis. Durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Freiburger Dommusik (Gottesdienste, Proben, Konzerte, Orgelführungen etc.) bauen sie ihre Fertigkeiten für eine spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker / als Organist aus. Gleichzeitig erhalten sie ein Gespür für den Alltag eines umfangreichen und international ausstrahlenden Musiklebens.	
Inhalt	Unter Anleitung des Domkantors wirken die Studierenden in Gottesdiensten, Konzerten und Führungen mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Ein Schwerpunkt liegt in der Beschäftigung mit den beiden Orgeln Gottfried Silbermanns. Mit Belegung des Moduls kann der Student im jeweiligen Semester ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel seinen Hauptfachunterricht (Orgel Literaturspiel bzw. Liturgisches Orgelspiel) beim Domkantor erhalten, die weitere Belegung beim bisherigen Hauptfachlehrer ist aber nach Absprache ebenfalls möglich. Organisatorischer Hinweis: Nach Absprache ist die Übernahme von Fahrtkosten durch die Freiburger Dommusik möglich, auch ein Gästezimmer kann ggf. gestellt werden.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und ggf. einem Vorspiel gemeinsam mit dem Domkantor entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von CP für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
Empfohlen für	5.- 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 122	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Opernchorleitung und Praxis Opernchor	
Verantwortlich	W3-Professur Chordirigieren	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul in den Bachelorstudiengängen Chor- und Ensembleleitung sowie Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen die Besonderheiten der Opernchorleitung kennen und sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis des Chores der Oper Leipzig (musikalische und szenische Proben, Aufführungen) Erfahrungen und Fertigkeiten für eine eventuelle spätere Tätigkeit als Opernchordirektor*in und Assistent*in der Chordirektion.	
Inhalt	Besonderheiten des Opernchorgesangs im Hinblick auf die Textbehandlung, szenische Einbindung des Opernchores und Einstudierung einer Opernproduktion für einen Repertoirebetrieb. Die Studierenden hospitieren und wirken mit unter Anleitung des stellvertretenden Chordirektors der Oper Leipzig in den Chorproben und Vorstellungen der Oper Leipzig und bekommen dafür Hilfestellungen. Das Modul versteht sich als zusätzliches Angebot zum regulären Unterricht in Chor-/Orchesterdirigieren.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils nur für eine*n Studierende*n offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einer Präsentation zusammen mit dem stellvertretenden Chordirektor der Oper Leipzig entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Praxisaufgaben	
empfohlen für	1. - 8. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den Bachelorstudiengang Kirchenmusik [evangelisch | katholisch] 2008 wurde geändert durch:

1.	4. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 10.09.2010
2.	17. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 22.12.2011
3.	23. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 07.02.2013
4.	27. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 28. Oktober 2013
5.	37. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 23. Januar 2014
6.	38. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 12. Juni 2014
7.	42. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 16. Oktober 2014
8.	51. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 31. August 2016
9.	53. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 19. Januar 2017
10.	55. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 30. März 2017
11.	63. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 24. April 2018
12.	64. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 30. Mai 2018
13.	67. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 11. Juli 2018
14.	68. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 10. Juli 2019
15.	83. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 26. Oktober 2022
16.	87. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 12. Juli 2023